

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N. 55.

Dresden, am 15. Mai

1902.

Fünfundfünfzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 15. Mai 1902, Mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigung. — Registrandenvortrag Nr. 752—766. — Erklärung des Kammerherrn von Schönberg, eine Zeitungsnachricht über die Petition der Kaufleute Paul Herrmann und Clemens Göbe in Dresden um Gewährung einer Entschädigung aus Staatsmitteln betr. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 2 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Erbauung eines neuen Dienstgebäudes für die Ministerien des Innern und des Kultus und öffentlichen Unterrichts sowie für die Ministerien der Justiz und der auswärtigen Angelegenheiten (zweite Rate) betr. (Drucksache Nr. 179.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 6 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Erweiterungsbauten an der Thierärztlichen Hochschule zu Dresden zc. (zweite Rate) betr. (Drucksache Nr. 183.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 7 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, den Neubau der Kunstgewerbeschule und des Kunstgewerbemuseums zu Dresden, einschließlich innerer Einrichtung, betr. (Drucksache Nr. 184.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 8 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Mobiliarausstattung für die neue Frauenklinik (Berechnungsgeld) betr. (Drucksache Nr. 185.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation, die Petition der Kaufleute Paul Herrmann und Clemens Göbe in Dresden um Gewährung einer Entschädigung aus Staatsmitteln betr. (Drucksache Nr. 175.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste I. K. (2. Abonnement.)

Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißner und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Bodel, Dr. Roscher und Merz, Geh. Regierungsräte Dr. Kunze und Dr. Kumpelt und Baurath Waldow.

Anwesend 34 Kammermitglieder.

Präsident: Meine Herren! Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt hat sich für heute Se. Erlaucht Herr Graf von Schönburg wegen dringender Geschäfte.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Kammerherr Dr. Sahrer von Sahr.

(Nr. 752.) Bericht der vierten Deputation über die Petition bez. Beschwerde des Bruno Leonhardt in Noßwitz, einen Schadenersatzanspruch an den Staatsfiskus betr.

(Nr. 753.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Beschwerde des Lehrers Beck in Dresden wegen Nichtbestätigung seiner Wahl zum Stadtverordneten.

(Nr. 754.) Desgleichen über die Petition des Oberstleutnants a. D. Pätzig in Naußlitz, Erhöhung seiner Pension betr.

(Nr. 755.) Anzeige der vierten Deputation über die für unzulässig erklärte anderweite Petition des vor- maligen Försters Toepel in Chemnitz um Wieder- anstellung zc.

(Nr. 756.) Desgleichen über die für unzulässig erklärte anderweite Petition des Gottlieb Eisenschmidt in Ranspach, Schadenersatzansprüche betr.